

Schwerer Verkehrsunfall auf der B109: Vier Verletzte nach Zusammenstoß

Am 06.09.2024 kam es auf der B109 zu einem Verkehrsunfall mit vier Leichtverletzten. Rettungskräfte waren im Einsatz.

06.09.2024 – 20:20

Polizeipräsidium Neubrandenburg

In Greifswald kam es am 6. September 2024 zu einem Verkehrsunfall, der mehrere leicht verletzte Personen zur Folge hatte. Gegen 15:50 Uhr ereignete sich der Vorfall auf der B109, an der Anschlussstelle zur L35. Ein Pkw Skoda, gelenkt von einer 41-jährigen Fahrerin, wollte auf die B109 in Richtung Stralsund auffahren, als sie aus bislang ungeklärten Gründen in den Gegenverkehr geriet.

Der Zusammenstoß mit einem entgegenkommenden Pkw Citroen war unvermeidlich. Im Citroen saßen ein 73-jähriger Fahrer und seine 67-jährige Beifahrerin, die ebenfalls an dem Unfall beteiligt waren. Alle vier Insassen – die beiden Fahrer und ihre Beifahrerinnen – trugen glücklicherweise nur leichte Verletzungen davon.

Medizinische Versorgung und Unfallreaktion

Um schnellstmöglich Hilfe zu leisten, wurden vier Rettungswagen und zwei Notärzte zur Unfallstelle entsandt. Die Verletzten wurden umgehend in das Uniklinikum Greifswald

transportiert, wo sie eine medizinische Erstversorgung erhielten. Die Feuerwehr war ebenfalls vor Ort und wurde durch die Freiwilligen Feuerwehren aus Dersekow und Hinrichshagen sowie durch die Berufsfeuerwehr Greifswald unterstützt.

Beide Fahrzeuge waren nach dem Unfall nicht mehr fahrbereit und mussten mit Hilfe eines Abschleppunternehmens geborgen werden. Insgesamt belief sich der Sachschaden auf etwa 19.000 Euro, was den finanziellen Aspekt dieses bedauerlichen Vorfalles unterstreicht.

Die Fahrbahn war während der Unfallaufnahme für eine Dauer von etwa 1,5 Stunden voll gesperrt, was zu erheblichen Einschränkungen im Verkehr führte. Der Erste Polizeihauptkommissar Holger Bahls informierte über die Geschehnisse und wies darauf hin, dass die genauen Umstände des Unfalls weiterhin untersucht werden.

Die B109 ist eine vielbefahrene Straße und sicherheitsrelevante Vorfälle dort sind von Bedeutung, da sie die Verbindung zwischen mehreren Städten und Regionen darstellt. Verkehrsunfälle wie dieser erinnern uns an die Risiken im Straßenverkehr.

In der Folge wurden alle Beteiligten gefragt, die Notwendigkeit von Vorsicht und Aufmerksamkeit im Straßenverkehr zu betonen. Bei solchen Vorfällen handelt es sich nicht nur um Sachschäden, sondern auch um das Wohl der Insassen, die oft schwerer verletzt werden könnten.

Für weitere Informationen oder Rückfragen steht die Polizeistelle Neubrandenburg jederzeit zur Verfügung. Personen, die in den Unfall verwickelt sind oder etwas über die Schilderung des Vorfalles zu berichten haben, werden gebeten, sich zu melden.

Original-Content von: Polizeipräsidium Neubrandenburg,
übermittelt durch news aktuell

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de